

Inhalt

Vorwort.....	13
 1. Ein Problem ist bloß der Unterschied zwischen deinen Erwartungen und dem, was du in Wirklichkeit vom Leben und den Menschen bekommst	 19
 2. Im Moment macht doch jeder, was er für seine Pflicht hält ... Und was hat es uns gebracht?	 27
 3. Ich wache auf, ohne dass ich es will – Ich träume und kann es nicht kontrollieren – Ich liebe, aber nicht die, die ich lieben will	 39

4. Wie tausendjährige Drachenbäume kranke Kinder wiegen.....	49
5. Du musst laut schlagen, damit die Welt weiß, dass du existierst.....	65
6. Nur wer frei ist, kann glücklich sein – Und es ist nur frei, wer das ist, was er sein soll	75
7. Ungeklärte Zweifel sind nicht akzeptierte Ängste	81
8. Die Welt ist der größte Spielplatz, den es gibt ...	93
9. Wir sind Naturgesetze, die sich erfüllen müssen.....	109
10. Ein Sklave zu sein ist angenehm – Dabei ist es doch am schönsten, sich nichts zu unterwerfen .	117
11. Das Chaos ist deine Persönlichkeit ohne Urteil oder Moral.....	129
12. An klaren Tagen kann man seine Seele sehen ...	139

13. Wenn uns niemand zeigt, wie wir am besten
groß werden, dann sollten wir es vielleicht
auch nicht 147

14. Es geht nicht darum, gegen Verbote zu verstoßen,
sondern darum, ihnen keine Bedeutung beizu-
messen – Es geht nicht darum zu leiden, sondern
darum, das Leiden zu verstehen – Es geht einfach
nur darum zu leben 153

15. Die Narben der Ängste entstehen durch
verlorene Zärtlichkeit 162

16. Gehörst du zu den Blas- oder Saiteninstrumen-
ten – oder vielleicht zur Perkussion? 169

17. Hirte der Vulkane 175

18. Jeder hat zwei Geburtstage – den Tag, an dem
er geboren wird, und den, an dem er dem Leben
gegenüber aufwacht 181